

**Kolpingstadt Kerpen
Pressestelle**

Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Postfach 2120
50151 Kerpen
Telefon (02237) 58-382
Telefax (02237) 58-350
presse@stadt-kerpen.de
www.stadt-kerpen.de

Kerpen, 22.05.2014

Pflegende Angehörige unter großer Belastung Wie kann man dem entgegenwirken?

Pflegende Angehörige haben eine verantwortungsvolle Aufgabe, die sie oft rund um die Uhr ausüben. Allein in Nordrhein-Westfalen werden rund 390.000 Menschen zu Hause gepflegt. Nur etwa ein Drittel wird dabei von ambulanten Pflegediensten unterstützt.

Oft sind es nicht nur Ehepartner oder Kinder die ihre Angehörigen zuhause pflegen: Auch Nachbarn, Freunde und Bekannte unterstützen die Pflegebedürftigen. Immer wieder stehen sie vor neuen Herausforderungen. Neben der Pflege haben sie Verantwortung für die Familie, oft auch noch eine Berufstätigkeit und die Sorge um die eigene Gesundheit. Dies alles miteinander zu vereinbaren bedeutet eine große körperliche und psychische Belastung.

Die Pflegeberatung der Kolpingstadt Kerpen bietet einen interessanten Vortrag zum Thema

**„Nimm dir das Leben und lass es nicht mehr los...“
Als pflegender Angehöriger sich selber „pflegen“ – Wie geht das?
Was kann ich tun, um nicht in die Stressfalle zu geraten?**

an. Er findet statt am Mittwoch, den 04.06.2014, 16.00 bis 17.30 Uhr im Soziokulturellen Zentrum, Mittelstraße 23-25 in 50169 Kerpen-Horrem. Referent ist Stefan Knor (Dipl. Theol.), Dozent im Fachseminar für Altenpflege.

Der Vortrag ist kostenlos.

Weitere Informationen:

Brigitte Püllen, Pflegeberatung der Kolpingstadt Kerpen, 02237 - 58435